Merkel fordert vom Islam klarere Abgrenzung zum Islamismus

21. Februar 2017

München (KNA) Bundeskanzlerin Angela Merkel fordert islamische Autoritäten zu einer deutlicheren Abgrenzung von Islamismus und Terrorismus auf. Sie erwarte hier „klare Worte“, sagte Merkel am Samstag bei der Münchner Sicherheitskonferenz. Das könnten westliche Politiker nicht in dem Maße leisten wie die muslimischen Verantwortlichen selbst. Die gute Zusammenarbeit mit den islamischen Ländern bleibe sehr wichtig, ergänzte die Kanzlerin: „Nicht der Islam ist die Ursache, sondern ein fehlgeleiteter Islam.“ Mit dem islamistischen Terror könnten die Europäer auch nicht allein fertig werden. Hier seien sie weiter auf die militärische Kraft der USA angewiesen. Am Freitag hatte auch Bundesverteidigungsministerin Ursula von der Leyen davor gewarnt, den Kampf gegen den islamistischen Terror zu einem Kampf gegen den Islam zu machen.

(KNA – rkmls-89-00003)

Stand: 23. November 2026